

## **New York startet revolutionäres AKW-Projekt: Strom für die Zukunft!**

New York kündigt Bau eines neuen Atomkraftwerks an, um den wachsenden Strombedarf in der Ära erneuerbarer Energien zu decken.



**New York, USA** - New York hat heute den Bau eines neuen Atomkraftwerks angekündigt, um den Ausbau erneuerbarer Energien voranzutreiben. Diese Entscheidung ist Teil eines umfassenden Plans, die Stromversorgung der Region angesichts eines erhöhten Bedarfs durch Elektroautos und den Rückbau fossiler Energieträger zu sichern. Wie die **Kleine Zeitung** berichtet, hat das Büro des Gouverneurs erklärt, es werde auch an der Finanzierung des Projekts mitwirken und Strom selbst abnehmen.

Details zu Zeitplan, Bauort und Kosten sind jedoch bisher nicht bekannt. Die USA erleben zurzeit eine Renaissance der Kernenergie, nachdem diese jahrzehntelang stagniert war. Der

Anstieg des Energiebedarfs wird nicht nur durch den Ausbau von Elektrofahrzeugen, sondern auch durch den Betrieb zahlreicher Rechenzentren für Künstliche Intelligenz verursacht.

## **Volatilität der Energieversorgung**

Die Entscheidung für ein neues Atomkraftwerk verdeutlicht die Herausforderungen, die der aktuelle Energiemarkt mit sich bringt. Erneuerbare Energien, obwohl sie zunehmend an Bedeutung gewinnen, sind volatile und wetterabhängige Quellen. Dies kann in Kombination mit der steigenden Nachfrage zu Problemen führen. Laut einem Bericht von **Adesso** können solche Widerstände zu gefährlichen Situationen wie einem Blackout führen, bei dem die Stromversorgung großflächig für mehrere Minuten ausfällt, weil das Netz überlastet wird.

Um den Risiken eines Blackouts entgegenzuwirken, sind Netzbetreiber verpflichtet, die Stabilität des Stromnetzes zu gewährleisten. Die Ursachen für einen möglichen Ausfall sind unter anderem die fehlende Einspeisung von Erneuerbaren Energien und eine erhöhte Residuallast, die nicht von konventionellen Energiequellen ausgeglichen werden kann.

## **Förderung erneuerbarer Energien**

Trotz der Herausforderungen, die mit der zunehmenden Volatilität einhergehen, zeigt sich, dass der Anteil erneuerbarer Energien an der Stromversorgung in den USA im Jahr 2024 auf 17 Prozent gestiegen ist und damit erstmals höhere Werte als die Kohleverstromung erreicht hat, die bei 15 Prozent lag. Diese Informationen entstammen einer Analyse der Denkfabrik Ember, wie **Tagesschau** berichtet.

Obwohl der derzeitige Präsident Donald Trump fossile Energien fördert, ist der Anstieg der erneuerbaren Energien largely auf Maßnahmen seines Vorgängers, Joe Biden, zurückzuführen. Der Anstieg der Stromnachfrage um drei Prozent im Jahr 2024, nach 14 Jahren Stagnation, zeigt die zunehmende Abhängigkeit von

erneuerbaren Energien und Gas, um eine fallende Kohlenutzung auszugleichen. Diese Trends unterstützen die Argumentation für einen verstärkten Ausbau von Solar- und Windenergie.

Insgesamt stehen die USA also an einem Wendepunkt, an dem sowohl die Notwendigkeit einer stabilen Energieversorgung als auch die Herausforderungen durch die Umstellung auf erneuerbare Energiequellen und die steigenden Strombedarfe reflektiert werden müssen.

Details	
<b>Ort</b>	New York, USA
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://www. adesso.de">www. adesso.de</a></li><li>• <a href="http://www.tagesschau.de">www.tagesschau.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**